

## BEZIRK RIED

### Schulanfang

RIED. Die NMS Ried lädt am Montag, 9. September um 7.30 Uhr zum Eröffnungsgottesdienst in der Stadtpfarrkirche Ried. Anschließend wird in der Schule Organisatorisches besprochen. Der Verlauf der ersten Schulwoche ist unter [www.nms2.ried.at](http://www.nms2.ried.at) einsehbar.

### Kleiderbasar

AUROLZMÜNSTER. Am Samstag, 7. September veranstalten die SPÖ-Frauen im Turnsaal der HS Aurolzmünster von 8 bis 13 Uhr einen Kleiderbasar. Verkauft werden saubere, gebrauchte Kleidungsstücke für Kinder und Erwachsene sowie Spielzeug, Schuhe, Fahrräder, Bücher usw. Auch Kaffee und Kuchen wird geboten. Nicht verkaufte Waren können von 14.30 bis 15.30 Uhr abgeholt werden. Weitere Infos unter 0650/5809575 oder unter 0676/9217509.

### Lesung in Pramet

PRAMET. Am Samstag, 14. September findet im Prameter Kulturhaus um 19.30 Uhr ein Steirisch-Innviertlerischer Abend statt, bei dem Johann Reischl, Obmann des Roseggerbundes Krieglach, und Dr. Martin Moser aus Höhnhart, Texte der beiden bekannten Schriftsteller Peter Rosegger und Franz Stelzhammer vortragen werden.

### „rant di net“

GEIERSBERG. Unter dem Titel „rant di net“ findet am 8. September in „Hartl in Oberlemburg“ ein Gottesdienst in der Natur statt. Abmarsch ist um 10 Uhr bei der Kirche Geiersberg.

### Landwirtschaftsmesse

Mit einem umfangreichen Programm deckt die Internationale Landwirtschaftsmesse jeden Agrar-Bereich ab. **Seiten 10+11**

### Rieder Hallen

In den „Rieder Hallen „(Hallen 5 und 6) bietet die Rieder Kaufmannschaft qualitätsvolle Produkte an. **Seiten 12-14**

### „Wohlviertel“

In Halle 13 und in Halle 3 wird klar, warum das Leben auf dem Land und hier besonders im Innviertel so schön ist. **Seite 15**

### Volksfest geht weiter

Nach einer Verschnaufpause geht's am Volksfest von 4. bis 8. September nochmals richtig rund! **Seite 16**

### Jonglier-Weltmeister

Dominik Harant und Daniel Ledel holen sich bei der Jonglier-WM in den USA drei Gold- und eine Silbermedaille. **Seiten 20+21**

# Dem Leben über Kunst begegnen

**Daringer Kunst- und Museumsverein präsentiert auf verschiedenste Art und Weise den**

**ASPACH. In Aspach ist bildende Kunst untrennbar mit dem Namen Daringer verbunden. Drei Generationen von Malern und Bildhauern dieser Familie haben den Ort geprägt. Mit dem „Daringer Kunstprojekt“ wird der künstlerische Nachlass von Manfred, Engelbert, Franz und Otto Daringer nun auf unterschiedliche Weise präsentiert.**

Der 2009 verstorbene Bildhauer Mag. Manfred Daringer hat der Marktgemeinde Aspach sein gesamtes Vermögen vererbt. Schon zu Lebzeiten wollte er, dass die Inhalte seiner Arbeit weiterleben und dauerhaft erhalten bleiben. Vor vielen öffentlichen Gebäuden in Aspach stehen aussagekräftige Skulpturen des Wotruba-Preisträgers, welche die Suche nach Begegnung, Ruhe und Ausgewogenheit von Geist, Körper und Seele zum Ausdruck bringen und den Betrachter zu verschiedenen Lebenssituationen – von der Kindheit bis zum Tod – führen. Auch Werke seiner Vorfahren prägen das Aspacher Ortsbild.

### Lebensweg der Kunst: Eröffnung am 14. September

Zwölf dieser Skulpturenplätze wurden nun vom „Daringer Kunst- und Museumsverein“, welcher im Jänner 2013 gegründet wurde, zum neuen „Lebensweg der Kunst“ zusammengefasst. Dieser wird am Samstag, 14. September ab 14 Uhr feierlich eröffnet (Programm siehe Infobox). Höhepunkt der Feierlichkeit wird die Segnung



Der „Friedensbote“, das letzte Werk von Manfred Daringer, wurde 2013 vor dem Revital Aspach aufgestellt.

des „Friedensboten“ vor dem Revital Aspach durch Pfarrer Mag. Franz Gierlinger sein. Der „Friedensbote“ stellt das letzte Werk von Manfred Daringer dar und soll Bote der Hoffnung auf Lebenskraft und Heilung sein.

### Begleitende Farbbroschüre

„Eine Farbbroschüre, welche an den Rezeptionen des Gesundheitszentrums Revital Aspach, des Kneipp Traditionshauses Aspach und des Hotel-Gasthofs Danzer sowie im Marktgemeindeamt Aspach kostenlos erhältlich ist, bietet den Besuchern des Lebensweges der Kunst detaillierte Informationen über die 12 Skulpturen sowie über die

Künstler-Familie Daringer. Nach Anmeldung unter 07755/7355 oder unter [info@aspach.at](mailto:info@aspach.at) werden auch Führungen geboten“, weiß Bert Fellner, Projektleiter des Daringer Kunst- und Museumsvereins.

### Daringer Kunstmuseum

Einen zweiten Meilenstein des Vereins stellt die Schaffung eines Daringer-Kunstmuseums dar. Dieses Museum im Ortszentrum wird die Arbeiten von Engelbert, Franz, Otto und Manfred Daringer zeigen, wobei der Schwerpunkt auf den Skulpturen von Manfred Daringer liegen wird. „Durch die flexible Anordnung der Exponate kann der Mittelteil des Museums auch für Sonderausstellungen anderer Künstler oder für kulturelle Veranstaltungen bis zu 100 Personen genutzt werden. Lesungen, Konzerte und Vorträge sollen das



„Mensch im Kreuz“: eines der ausdrucksstarken Werke des Wotruba-Preisträgers Manfred Daringer – ab 16. 11 im Aspacher Kunstmuseum.

**künstlerischen Nachlass der Daringer-Dynastie in Aspach.**



Die Werkstätten und Ateliers von Manfred und Otto Daringer können im Originalzustand besichtigt werden.

Aspacher Kunstmuseum zu einer kulturellen Begegnungsstätte machen“, so die Vereinsobfrau Dir. Erika Oberleitner.

Feierlich eröffnet wird das Kunstmuseum am 16. November um 16 Uhr durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer. Anschließend kann die Kunst der Familie Daringer ganzjährig Mittwoch, Freitag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr bewundert werden.

### Atelier und Werkstätte im Originalzustand

Neben dem Besuch des Daringer-Kunstmuseums können Interessierte gegen Voranmeldung unter 0676/3244917 (Ingrid Strasser) auch die im Originalzustand erhaltenen Werkstätten und Ateliers von Manfred und Otto Daringer in der Höhnharter Straße besichtigen. Neben Maschinen und Werkzeugen finden die Gäste hier auch fertige und halb fertige Skulpturen sowie zahlreiche Skizzen vor.

### ► LEBENSWEG DER KUNST

#### Eröffnung: Samstag, 14. Sept.

- 14 Uhr: Begrüßung im Penthouse des Revital Aspach
- 14.15 Uhr: Vorstellung des Konzeptes „DARINGER Kunstmuseum Aspach“ (Museum, Lebensweg der Kunst, Werkstätte/Atelier)
- 15 Uhr: Segnung des Friedensboten durch Pfarrer Mag. Franz Gierlinger und Eröffnung des „DARINGER Lebensweges der Kunst“ durch BH Dr. Georg Wojak und Bgm. Dr. Karl Mandl, anschließend gemeinsame Begehung.
- ab 16 Uhr: gemütlicher Ausklang im Schlosskeller (gegenüber dem Kneippkurhaus) mit österreichischen Spitzenweinen und Heurigenjause. Musikalische Umrahmung durch die 1. Innviertler Trachtenkapelle Solinger.

**Führungen:** Anmeldung unter 07755/7355 oder unter [info@aspach.at](mailto:info@aspach.at)

**Farbbroschüre:** kostenlos im Revital Aspach, im Kneipp Traditionshaus Aspach, im Hotel-Gasthof Danzer sowie im Marktgemeindeamt erhältlich.

**RAYMOND WEIL**  
GENEVE  
**JUWELIER DESCH**  
DIPLOM PARTNER  
A-4810 Ried im Innkreis  
tel. +43/7752/84210  
[www.juwelier-desch.at](http://www.juwelier-desch.at)  
raymond-weil.com

RIED · Hartwagnerstraße 5 · Tel. 07752 / 802 08 · [ried@optikbauer.at](mailto:ried@optikbauer.at)  
BRAUNAU · Stadtplatz 55 · Tel. 07722 / 644 29 · [braunau@optikbauer.at](mailto:braunau@optikbauer.at)

**HÖRGERÄTEPROFIS**  
*Optik Bauer*  
Augustin Zandl | Peter Ch. Ortner  
Staatl. gepr. | Hörgeräte-  
Hörgeräteakustiker | akustikmeister

## Burnout-Prävention

RIED. In Zusammenarbeit mit dem Star Movie Ried und den Grünen Ried lädt der Treffpunkt mensch & arbeit Braunau am Dienstag, 10. September um 19.30 Uhr zum Burnout-Dokumentarfilm „Speed – Auf

der Suche nach der verlorenen Zeit“ ein (Eintritt € 6,-). Und am 24. September spricht um 19.30 Uhr Dr. Adolf Trawöger im Bildungszentrum St. Franziskus über das Thema Burnout-Prävention.

**FPÖ** DIE SOZIALE HEIMATPARTEI  
[www.fpoe.at](http://www.fpoe.at)

**EINLADUNG ZUM POLITISCHEN FRÜHSCHOPPEN**  
**SAMSTAG, 7. SEPTEMBER**  
**RIEDER MESSE · RIEDER FESTZELT**

9.00 Uhr: Musik  
10.30 Uhr: Rede M. Haimbuchner  
Rede HC Strache

**HC STRACHE**  
**FPÖ**  
Sei dabei

[f/hcstrache](https://www.facebook.com/hcstrache)